
PRESSEMITTEILUNG

21.12.2021

PROGRAMMVORSCHAU: DAS FRÜHJAHRSPROGRAMM BEI PACT

Mit neuen Produktionen u.a. von **Jefta van Dinther** und **Cullberg**, **Michiel Vandevelde** (Deutschlandpremiere), **Flora Détraz**, **Dragana Bulut**, einer Uraufführung von **Forced Entertainment** eröffnet PACT die Saison 2022. Ein ungewöhnliches Experiment der Gruppe **Hofmann&Lindholm** lädt Essener Bürger:innen außerdem zu einer Performance in den eigenen vier Wänden ein.

Auch in diesem Jahr findet der ›**Tag der offenen Tür**‹ (**22.01.**), der die Spielzeit traditionell eröffnet, digital statt: mit zahlreichen Videoworkshops, Bastelideen und Mitmachangeboten auf der PACT-Website. Ein Paket zum Mitbasteln mit bunten Überraschungen kann vorab per E-Mail (cafe@pact-zollverein.de) bestellt werden. Ebenfalls im Januar laden die belgische **Zonzo Compagnie** und die japanische Perkussionistin **Tsubasa Hori** mit dem Stück ›**roundABOUT #1**‹ (**29.01.**) junge Gäste ein, in eine phantasievolle Welt aus Stoffen, Projektionen und Sound einzutauchen.

Die existenziellen Fragestellungen unserer Zeit stehen im Fokus der neuen Produktion ›**On Earth I'm Done: Mountains**‹ (**18. & 19.02.**) von **Jefta van Dinther** für die renommierte Kompanie **Cullberg**. Wie kann der Mensch auf einer Welt weiterleben, die er zunehmend zerstört? In einem intensiven Solo erforscht der Tänzer **Freddy Houndekindo** das archaische Spannungsverhältnis von Kultur und Natur. Auch **Dragana Bulut** geht mit ihrer Performance ›**Future Fortune**‹ (**25. & 26.02.**) einen Schritt in die spekulative Zukunft: auf der Bühne steht gemeinsam mit zwei Performerinnen der semi-humanoide Roboter **Pepper**. Im Dialog von Mensch und Mensch-Maschine wird beleuchtet, nach wessen Vorstellungen und Bedürfnissen die Zukunft gestaltet werden kann.

Das Duo **Hofmann&Lindholm** lädt im März mit der Arbeit ›**Nobody's there**‹ (**10.-20.03.**) zu einer einzigartigen Performance in den eigenen vier Wänden. Essener Bürger:innen können dabei entweder einer ihnen unbekannt Person, *Niemandem*, erlauben, sich in ihren realen privaten Wohnräumen zu verstecken; oder selbst zum unerkannten Gegenüber – *Niemandem* – in der Wohnung eines fremden Menschen werden. Im einvernehmlichen Wissen um die wechselseitige Anwesenheit eines fremden, nicht in Erscheinung tretenden Gegenübers findet eine Begegnung ohne Sichtkontakt statt. Eine Anmeldung ist ab Februar möglich unter: nobodysthere@hofmannundlindholm.de

Mit der **Deutschlandpremiere** seiner Arbeit ›Dances of Death‹ (**11. & 12.03.**) kehrt im März **Michiel Vandeveld** zu PACT zurück. Sieben Tänzer:innen und eine Sängerin erschaffen darin eine Erfahrung höchster physischer Intensität. Auf der Bühne entsteht eine Gemeinschaft, die sich mit dem komplexen und aufreibenden Thema Tod und seiner Verkörperung in sogenannten „Totentänzen“ auseinandersetzt. Nachdem die **Uraufführung** von ›Under Bright Light‹ (**24.–26.03.**) 2020 verschoben werden musste, ist es nun endlich so weit: **Forced Entertainment** zeigen ihre jüngste Arbeit bei PACT. Unter dem titelgebenden hellen Bühnenlicht finden sich sechs Performer:innen wieder: gefangen in einer Abfolge fragmentarischer Aktionen, Interaktionen, Texte und Tanzsequenzen, die scheinbar unabhängig voneinander stehen, sich aber doch akkumulieren, verbinden und verstärken. Die neue Arbeit der Sheffielder Kompanie verspricht ein komischer und beunruhigender Nachfolger ihrer gefeierten Werke ›Real Magic‹ und ›Out of Order‹ zu werden.

Im April ist mit ›**ARAI ARA!**‹ (**08. & 09.04.**) eine außergewöhnliche Arbeit über eine ebensolche Kunstform zu sehen: **Ginevra Panzetti** und **Enrico Ticconi** beschäftigen sich mit der unerschöpflichen Vielfalt heraldischer Bildwelten und der Tradition des Flaggenschwenkens. Bereits seit 2002 feiert PACT mit dem **ATELIER** (**22. & 23.04.**) ein Take-Over der besonderen Art: Künstler:innen aus der Region und dem In- und Ausland sowie die PACT-Fellows und Resident:innen sind eingeladen, aktuelle Projekte bei PACT vorzustellen. Die 66. Edition findet an zwei Abenden am 22. und 23.04. statt. Grotesk, mythisch und stimmgewaltig wird es bei **Flora Détraz**, die mit ›**Glottis**‹ (**29. & 30.04.**) ihre jüngste Arbeit zeigt. In dem Tanzkonzert, das wie eine beunruhigende, phantastische Prophezeiung anmutet, treten drei Performer:innen in einen Dialog mit unsichtbaren Kräften. Als traumgleiches Eintauchen in die Windungen der Magie und des Unbewussten zelebriert ›Glottis‹ die dunklen Mächte.

Der Vorverkauf für die Veranstaltungen hat begonnen – Tickets und Gutscheine sind über tickets.pact-zollverein.de erhältlich.

TERMINE

Sa 22.01. | ab 10 Uhr

›**Tag der offenen Tür – Digital!**‹

Mitmach-Tag für Klein & Groß

unter: www.pact-zollverein.de

Sa 29.01. | 12 & 15 Uhr

Tsubasa Hori / Zonzo Compagnie

›**roundABOUT #1**‹

Musik / Performance / Für Kinder

Fr 18.02. | 20 Uhr

Sa 19.02. | 20 Uhr

- Koproduktion -

Jefta van Dinther / Cullberg

›On Earth I'm Done: Mountains‹

Tanz / Performance

Fr 25.02. | 20 Uhr

Sa 26.02. | 20 Uhr

- Koproduktion -

Dragana Bulut

›Future Fortune‹

Tanz / Performance

Do 10. - So 20.03.

- Koproduktion -

Hofmann&Lindholm

›Nobody's there‹

Häusliches Kammerstück

Fr 11.03. | 20 Uhr

Sa 12.03. | 20 Uhr

- Deutschlandpremiere / Koproduktion -

Michiel Vandeveld

›Dances of Death‹

Tanz / Performance

Do 24.03. | 20 Uhr

Fr 25.03. | 20 Uhr

Sa 26.03. | 20 Uhr

- Uraufführung / Koproduktion -

Forced Entertainment

›Under Bright Light‹

Performance

Fr 08.04. | 20 Uhr

Sa 09.04. | 20 Uhr

- Koproduktion -

Ginevra Panzetti & Enrico Ticconi

›ARA! ARA!‹

Tanz / Performance

Fr 22.04. | 18 - 22 Uhr

Sa 23.04. | 18 - 22 Uhr

ATELIER No. 66

Plattform für Neue Kunst und Choreographie

Performance / Installation / Musik / Medienkunst

Fr 29.04. | 20 Uhr

Sa 30.04. | 20 Uhr

- Koproduktion -

Flora Détraz

›Glottis‹

Tanz / Performance

TICKETS

Online-Vorverkauf über <https://tickets.pact-zollverein.de>

BILDMATERIAL

Gerne stellen wir Ihnen Bildmaterial zur Verfügung. Wir bitten Sie zu beachten, dass alle Abbildungen urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung unter Angabe der aufgeführten Bildnachweise verwendet werden dürfen.

Download unter: <https://pact-zollverein.de/service/presse>

PRESSEKONTAKT

PACT Zollverein

Ann-Charlotte Günzel

Leitung Kommunikation

ann-charlotte.guenzel@pact-zollverein.de